

Sommerfest am 16.8.2013

Beim Sommerfest der Bürgerhilfe Bensheim ging es zwar nicht ganz so zu wie in Heinrich Spoerls „Feuerzangenbowle“, aber im von Weinlaub überschatteten Hof des Weingutes Mohr reichten auch ein trockener Riesling und ein tiefroter Dornfelder für geistige Höhenflüge. Und vielleicht bereichert die eine oder andere ungewöhnliche Idee ja tatsächlich irgendwann das Vereinsleben, wenn auch vielleicht nicht die Rollator-Rallye.

Gespeist wurde a la carte. Zum Beispiel Maultaschen mit Schinken und Käse überbacken oder schwäbisch-klassisch mit Kartoffelsalat und geschmelzten Zwiebeln. Oder auch eine große Portion Matjes mit Bratkartoffeln. Und worüber plaudert man bei einem Sommerfest? Natürlich über das warme Augustwetter, wer bei wem in Urlaubsvertretung die Geranien gießt, wie der Bürodienst trotz Sommerpause die diversen Hilfeanfragen bearbeitet und über die vielen kleinen Dinge, die das zwischenmenschliche Miteinander angenehm machen. Nebenher nutzte die Schatzmeisterin die günstige Gelegenheit, informierte die Mitglieder über die anstehende Umstellung auf SEPA und verteilte gleich ein paar Formulare für die neuen Einzugsermächtigungen.

Andrea Rau